

BEITRÄGE IN THEOLOGISCHEN, RELIGIONSPÄDAGOGISCHEN UND PÄDAGOGISCHEN FACHZEITSCHRIFTEN

Alleinige Verfasserschaft

1. Die Lebenskunst der Bibel. Teil 1: Danbarkeit. In: Die Mitarbeiterin 1/2020, 22-25.
2. Ständige Geborgenheit?. Nur in uns selber oder in Gott. In: Sozialpädagogische Impulse 2/2019, 4-6.
3. Ehrfurcht vor dem Leben heisst Ehrfurcht vor allem Leben. Ein Blick auf den wieder überaus aktuellen Albert Schweizer. In: P&S Magazin für Psychotherapie und Seelsorge 3/2019, 42-45.
4. Glück braucht seinen Raum. Glücksforschung und glückliche Kinder. In: Klein&Groß Mein Kita-Magazin 2/2019, 8-9.
5. Hat Gott eine Frau?. Skizzen zu Kindertheologie. In: Salvator weltweit 2019/2020, 20-21.
6. Markenschuhe, Taschengeld oder ein liebes Wort? Was Kinder wirklich glücklich macht. In: RU heute, Informationen des Dezernates Schulen und Hochschulen im Bischöflichen Ordinariat Mainz (Hg.), Heft 3/2018, S.32-36.
7. Psychologie des Populismus. In: J.Gruber, U.Winkler (Kath.Theol.Fakultät Salzburg, Hg.), Salzburger Theologische Zeitschrift. Schwerpunkt Rechtspopulismus und Religion. LIT Verlag GmbH, Wien; 22. Jahrgang, Heft 1/ 2018, S.23-32.
8. Peter Pan und seine Freunde. Warum Menschen sich nicht entwickeln können oder wollen. In: Rhythmen und Zyklen. Magazin für Psychotherapie und Seelsorge. SCM Bundesverlag, Witten, Ausgabe Februar 2018, S.16-19.
9. Kindheitsglück. „Glück ist eine Sehnsucht, die nicht altert“, schrieb der Philosoph Ludwig Marcuse, zu Recht. In: sozialpädagogische impulse. Räume. Verlag dialog one, Stockerau, Heft 2/2018, S.35-37.
10. Tiefsitzendes Bedürfnis nach Zugehörigkeit. In: Evangelisches Wien. Magazin für Spiritualität, Kirche und Gesellschaft. Evangelische Diözese, Wien, Heft 2/2018, S.8-9.
11. Helfen macht Sinn und glücklich. Spiritualität als Triebfeder. In: Erwachsenenbildung, Vierteljahresschrift für Theorie und Praxis. Verlag Vandenhoeck&Ruprecht GmbH, Göttingen, Heft 3/2017, S.100-102.
12. Die unersättlichste der Sieben Todsünden. In: Hirschberg. Gier und was sie mit uns macht. Heft 5/2017, S.277-283.
13. Auch früher war schon „früher alles besser“. Nostalgie im Kindheitsdiskurs. In: TPS- Theorie und Praxis der Sozialpädagogik. Leben, Lernen und Arbeiten in der Kita. Verlag Klett Kita GmbH, Stuttgart, Heft 10/2016, S.28-31.
14. Was macht Kinder glücklich. 1.Berliner Präventionsfrühstück, Kinder - Glück. In: Themenheft der Fachstelle für Suchtprävention im Land Berlin, Heft 43, September 2016, S.4-5.
15. Wozu sind wir auf Erden? Der Glaube als Quelle von Sinnerfahrung. In: Die Mitarbeiterin. EXTRA – Die Frage nach dem Sinn des Lebens, Rubrik Glaubenswissen. Werkheft der Katholischen Frauen-gemeinschaft Deutschlands. Mitglied im Kath.Medienverband e.V., Düsseldorf, Heft 4/Juli/August 2015, S.10-13.
16. Einander anerkennen. In: Vorwort der Programmzeitschrift für die 64.Internationale Pädagogische Werktagung. Verlag Katholisches Bildungswerk Salzburg-Elsbethen, 3/2015, Seite 3.
17. „Eine Sehnsucht, die nicht altert“. Essentials der Glücksforschung. In: Lebendiges Zeugnis, Fachzeitschrift Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken. Verlag Bonifatius GmbH, Paderborn, Heft 1 März 2015, Seite 3-12.
18. Spiritualität von Kindern. Was sie ausmacht und wie sie gefördert werden kann. In: Praxis Gemeindepädagogik. Zeitschrift für evangelische Bildungsarbeit. Verlag Evangelisches Medienhaus GmbH, Leipzig, Heft 1 Jan.-März 2015. Seite 39-41.
19. Als je kind een engel ziet voorbijgaan...In: Verbonden. Dekunst van goed samenleven (übersetzter Artikel für die Zeitschrift "Verbunden. Die Kunst des Lebens). Verlag Halewijn (HG), Antwerpen, Belgien, 2014, Seite 28+29.

20. Zuerst beobachten, dann bezeugen. Der Primat der Empirie in der Religionspädagogik. In: Religionspädagogische Beiträge. Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Kath. Religionspädagogik und Katechetik. Verlag LUSA, Babenhausen, Heft 71/2014, 27 – 35.
21. Was Kinder glücklich macht. Kurzbericht über zwei umfangreiche Kindersurveys. In: frühe Kindheit, die ersten sechs Jahre. Wünsche und Träume der Kinder. Deutsche Liga für das Kind in Familie und Gesellschaft zusammen mit dem Beltz Verlag, Berlin, 17. JG., Heft 4/2014, Seite 6-13.
22. Ethik und Religionen für alle. Zukunftsgarantie von Religion an Österreichs Schulen. In: Kirche IN. Das internationale, christlich-ökumenische Nachrichtenmagazin. Verlag Rudolf Schermann, Wien, 28.Jg., Heft 9, Seite 18-20.
23. „Aber es gibt tatsächlich mehr Glück, als man ahnt“ – Eine glückspsychologische Studie mit 228 österreichischen ErzieherInnen. In: Psychologie in Österreich. Themenschwerpunkt Psychologie und Glücklichein & Gesundheitspsychologie. Berufsverband Österreichischer PsychologInnen (BÖP), Wien, Heft 2/3 Juni 2014, 164 – 169.
24. „Das Glück im Christentum. Wie steht es um das Verhältnis von Glück und Glaube? In: Die Mitarbeiterin – Dem Glück auf der Spur. Werkheft der Katholischen Frauengemeinschaft Deutschlands, Bundesverband Düsseldorf, Heft 4/2014, 12 – 15.
25. Der Ethikunterricht in Österreich: Politisch verschleppt – pädagogisch überfällig. In: ÖKUM, Zeitschrift des Bischöflichen Schulamtes der Diözese Innsbruck in Zusammenarbeit mit KPH E.Stein, Innsbruck, 26.JG., Heft 2/2014, Seite 18.
26. Heilige und Scharlatane. In: Sozialpädagogische Impulse, Vorbilder in den Religionen. MBC -Verlag, Hollabrunn, Heft 4/2013, 34-35.
27. Was macht glücklich? In: Dein Spiegel- einfach mehr wissen. Spiegel-Verlag Rudolf Augstein GmbH&CoKG, Hamburg, Heft 12/2013, 14-17.
28. Wie Deutschlands Religions-und EthiklehrerInnen ausgebildet werden. In: Journal für LehrerInnenbildung - Profession, Weltinterpretation, Religion. Studienverlag Innsbruck, Heft 4/2012, 12.JG., 41-47.
29. Begegnung mit religiösen Texten. In theologischen Bibliotheken oder überall? In: Österreichisches Religionspädagogisches Forum. Begegnung mit Texten in rel.pädag. Kontexten. Verlag dr.schnider's offene gesellschaft, Graz, 20.JG 2012, 30-32.
30. Gott, doch mehr als ein Mensch? Skizzen zur Entwicklung der Gotteskonzepte in der Kindheit. In: Mitteilungen, Zeitschrift der ReligionslehrerInnen der Erzdiozese Salzburg, zum Thema: Theologisieren und Philosophieren mit Kindern. Inhaber Kath. Amt und IRPB/KPH-ES, Salzburg, Heft 3/2012, 8-9.
31. Spirituelle Glücksorte von Jugendlichen. In: Katechetische Blätter. Zeitschrift für Religionsunterricht, Gemeindekatechese, Kirchliche Jugendarbeit. Kösel Verlag, München, Heft 5/2012, 320-324.
32. Bei McDonald's, auf dem Rücken der Pferde, bei der Mama? Wo Kinder glücklich sind – eine empirische Studie. In: TPS Leben, Lernen und Arbeiten in der Kita. Friedrich Verlag GmbH, Seelze, Heft 4/2012, 16-17.
33. Tu was für dein Glück. In: Menschen. Das Magazin, Aktion Mensch (Hrsg.), Verlag Publikom Z Verlagsges.m.b.H., Kassel, Heft 3/2012, 68-69.
34. Erfahrungen und Schlussfolgerungen aus den Schulversuchen auf der Basis der offiziellen Evaluation im Auftrag des BMUKK. In: H. Kalb, R. Potz & B. Schinkele (Hrsg.), Österr. Archiv für Recht und Religion, 58.Jhg., Verlag Plöchl, Freistadt, 2011, 64-76.
35. Eine unendliche Geschichte: Ethikunterricht in Österreich. In: H. Kalb, R. Potz & B. Schinkele (Hrsg.), Österreichisches Archiv für Recht und Religion, 58.Jhg., Verlag Plöchl, Freistadt, 2011, 25-36.
36. Was bedeutet Glück? Glücksgefühle bei Kindern und Pädagogen. In: klein&groß, Lebensorte für Kinder. Heft 4/2012, 14-15.
37. Empirische Psychologie der Spiritualität. Skizzen zum aktuellen Forschungsstand. In: Praktische Theologie Heft 4/2011, 203-208.
38. Moderne Sinnsuche. In: Gehirn & Geist. Dossier. Heft 2/2011, 10-15.
39. Aus der Bibel leuchten die Urbilder der Seele hervor. In: Katholisches Sonntagsblatt, Heft 22/2011, 38-39.
40. In Würde wachsen. In: Unsere Kinder, Heft 3/2011, 22-25.
41. Moderne Sinnsuche. Gehirn & Geist. Das Magazin für Psychologie und Hirnforschung. In: Band 3/2011, 15-19.

42. Cheesburger, Ferien, oder ein liebes Wort? Was Kinder glücklich macht. In: Pädiatrie & Pädologie, Heft 5/2010, 20-23.
43. Psychologie der Spiritualität. In: SaThZ: Spiritualität. 14. Jahrgang, Heft 1/2010, 77-87.
44. Neue Gespräche für Familien und Gruppen: In: Die kleinen Theologen. 40. Jahrgang 3/2010, 9-11.
45. Glück, eine Sehnsucht, die nicht altert – Essentials der Glückspsychologie. In: „Meditation verändert – Gesellschaft im Wandel“. 1. Österreichischer Meditationskongress, Tagungsband. Wien 2009, 52-62.
46. Mravná výchova v Školách na Slovensku a v Zahraničí: Prof. PhDr. Erich Petlák, PhDr. Soňa Kariková (Hg.). In: Ethisch-moralische Erziehung an den Bildungsinstitutionen in Österreich. Jahrgang 2009/06/3-4, 32-36.
47. Entwicklung als Ziel der Erziehung. In: Politicum 110: Erziehung, Andreas Schnider (Hg.). 30 Jahrgang/Dezember 2009, 21-24.
48. Ethikunterricht in Österreich? Zuerst verschlafen – und jetzt vertrödelt? In: SaThZ: Der Mensch – Bild Gottes? 13 Jahrgang, Heft 1/2009, 85-89.
49. Wie glücklich sind Deutschlands Kinder? Eine glückspsychologische Studie im Auftrag des ZDF Diskurs Kindheits- und Jugendforschung:. In: Ausgabe, 2/2009, 241-259.
50. Was Kinder glücklich macht. In: Mitteilungen: 289. Ausgabe, 5/2009, 2-3.
51. Die Grausamkeit der Hexenprozesse ist aus heutiger Sicht schwer verständlich. In: ECHO: „Zwangsneurotiker lassen sich nicht ändern“. Interview. 4. Jahrgang März 2009, 36-37.
52. Erziehung zum Glück. In: Leben & erziehen: 2/Februar 2009, 12-16.
53. Was Kinder glücklich macht. In: obWohl: 9/Februar 2009, 9.
54. Was Kinder glücklich macht. In: pluspunkt: 4/November 2008, 10-13.
55. Wer sind die ‚nur‘ Spirituellen? Eine spiritualitätspsychologische empirische Pilotstudie. In: Wege zum Menschen. Zeitschrift für Seelsorge und Beratung, heilendes und soziales Handeln. 60.Jg., Heft 5, Sept./Okt. 2008, 460-471.
56. Themenschwerpunkt Psychologie und Spiritualität. In: Skizzen zum aktuellen Forschungsstand. Psychologie in Österreich. 28. Jahrgang, März 2008, 12-16.
57. Gewinnt die Psychologie die Seele wieder? In: KatFresch: 1. Jahrgang 2007, 1-2.
58. Od katechetyki do pedagogiki religii. Szkice o rozwoju przedmiotu w niemieckim obszarze językowym. Von der Katechetik zur Religionspädagogik. Skizzen zur Entwicklung des Faches im deutschen Sprachraum. In: KERYKS, Internationale Religionspädagogische Rundschau III 2004 2, Towarzystwo Naukowe Katolickiego Uniwersytetu Lubelskiego 2005, 37-60.
59. Anerkennung gewünscht! Wie viel Lob und Anerkennung steht Religionslehrerinnen und -lehrern zu? Einige Einwürfe zu den Ergebnissen einer Studie zur Berufszufriedenheit. In: Katechetische Blätter 5/2005, KatBl 130 (2005) 342-343.
60. gem. mit Gerhard Büttner: Kindertheologie - Eine Zwischenbilanz. In: Zeitschrift für Pädagogik und Theologie. Der evangelische Erzieher ZPT 1/05, Braunschweig 2005, 57. Jahrgang, 35-46.
61. Die Situation des Religionsunterrichts in der Bundesrepublik Deutschland und in Österreich. In: Bogoslovnivestik. Theological Quarterly, Ljubljana 2004, 64 leto 2004 1, 121-137.
62. Zwischen bescheuert und cool: Schülerinnen und Schüler erleben Religionsunterricht. In: Lernort Gemeinde. Zeitschrift für theologische Praxis, Lutherisches Verlagshaus Hannover, 21. Jg. Heft 4/2003, 35-38.
63. Eben noch in den Schlagzeilen, mittlerweile kaum ein Thema: Ethikunterricht in Österreich. In: Politicum 93, 23. Jg., 2003, 53-55.
64. Beruf Religionslehrer/in: Anachronismus oder reizvolle Herausforderung. In: Ein-Blick, Fortbildung 2002/03, Nr. 2, S. 6 f.
65. So gering ist sie gar nicht: die Zufriedenheit von ReligionslehrerInnen. In: Lebendige Katechese, 24. Jahrgang, November 2002, Heft 2, 84-86.
66. Verwöhnte Fratzen oder Kinder wie eh und je? In: Schule heute. Zeitschrift des Christlichen Landeslehrervereines für Salzburg 4/2002, 2-3.
67. Ohne verlässliche Inhalte zurück zur Katechese? Replik auf den Beitrag "In der Ziel-Inhaltsdebatte gefangen" von Matthias Scharer (CPB 115, 101-107). In: CPB 115. Jahrgang / 2002 / Heft 3, 177-180.

68. Ein Literaturbericht. In: rhs Religionsunterricht an höheren Schulen, 4/2002, 255-260.
69. Lebenslanges Lernen, nicht nur für den Beruf. Interkulturelles und ethisches Lernen als wichtiges Ziel der Erwachsenenbildung. In: GdWZ Grundlagen der Weiterbildung - Praxis - Forschung - Trends, 13. Jahrgang (2002) Heft 2, April 2002, 78-81.
70. Für Kontroversen stets geeignet: Lehrpläne. Grundsätzliche Anmerkungen zur Lehrplanarbeit. In: CPB 115. Jahrgang / 2002 / Heft 1, 40-46.
71. Offensiv zurück in die Materialkerygmata? Einige kritische Anmerkungen zu Albert Biesingers Plädoyer für Religionsunterricht und gegen LER in KatBl6/2001. In: Katechetische Blätter 2/2002, 150-151.
72. Erziehen nach dem 11.9.2001? Erziehen wie vor dem 11.9.2001! In: Schule heute, 4/2001, 4-7.
73. Glaube im Lebenslauf. Aufwärts in Stufen? Abwärts im Sinkflug? Konstant wie eine Gerade? In: Lebendige Katechese, 22.Jg. (2000), Heft 2, 68-76.
74. Religionsunterricht zwischen Bildung und Chaos. Eine Befragung von 7200 SchülerInnen in der Bundesrepublik. In: katechetische Blätter 125 (2000), 368-373.
75. Wie eignen sich Kinder und Jugendliche räumliche Umwelt an? Entwicklungspsychologische Skizzen. In: rhs: Religionsunterricht an höheren Schulen, 43.Jg. (2000), Heft 3, 145-154.
76. Michael Jackson oder Opa? Vorbilder der Jugend. In: Lebendige Seelsorge, 51. Jg. Heft 2 (2000), 77-83.
77. Warum SchülerInnen in Salzburg am Ethikunterricht teilnehmen und was sie sich von ihm erwarten. In: Schulhefte (1999), Themenheft „einFach Ethik“, Wien 1999, 84-92.
78. Kindheitsglück: Romantischer Anachronismus oder übersehene Realität. Eine glückspsychologische und pädagogische Untersuchung bei 1300 Schulkindern. In: Neue Sammlung 39 (1999), 399-418.
79. Das Jahrhundert des Kindes – am Ende? Skizzen einer Bilanz. In: Schule heute. Zeitschrift des Christlichen Landeslehrervereins für Salzburg 3/1999, 6 – 10.
80. Entwicklung zur religiösen Mündigkeit. In: Lebendige Katechese 21 (1999), 7 – 14.
81. Allgemeines Direktorium für die Katechese. Eine kritische Würdigung. In: Christlich Pädagogische Blätter 112 (1999), 52-55.
82. Religionspsychologie – Ein Forschungsüberblick. In: International Journal of Practical Theology 1 (1999), 94-126.
83. The Influence of Models in Forming Moral Identity. In: International Journal of Educational Research 27 (1998), 619-627.
84. Kirchlichkeit – Christlichkeit – Religiosität. Empirische Skizzen zum Kontext der Theologie. In: Salzburger Zeitschrift für Theologie 2 (1998), 63-76.
85. Kinder als Ko-Konstrukteure ihrer Wirklichkeit. In: Diakonia 29 (1998), 311-318.
86. Religionsunterricht: Unerlässlich? Überflüssig? In: Katechetische Blätter 123 (1998), 47-50.
87. Ein goldenes Zeitalter? Wie ErzieherInnen das Glück ihrer Kindheit und das heutiger Kinder sehen. In: Welt des Kindes 1/1998, 40-45.
88. Religionsunterricht: Im SchülerInnenurteil zwar nicht schlecht, aber langfristig...? In: Lebendige Katechese 19 (1997), 117-120.
89. Just-Community: Schwärmerische Utopie oder realistische Alternative. In: Lebendige Katechese 19 (1997), 132-136.
90. Kann der Religionsunterricht die religiöse Erziehung in der Familie ersetzen? In Dialog. Informationen zu Ehe und Familie 1/97, 8-12.
91. Kritische Anmerkungen zu: Die deutschen Bischöfe: „Die bildende Kraft des Religionsunterrichts.“ In: Christlich-Pädagogische Blätter 110 (1997), 86-87.
92. Religionsunterricht: empirische Einblicke in ein umstrittenes Fach. In: Katechetische Blätter 112 (1997), 4-8.
93. Kinder als Subjekte. In: Concilium. Internationale Zeitschrift für Theologie 32 (1996), 141-147.
94. Identität und Sexualität. In: Religionsunterricht an höheren Schulen 39 (1996), 346-354.
95. Kelly-Family - oder die Familie? Vorbilder der Schuljugend. Kurzbericht über eine empirische Untersuchung. In: Österreichisches Religionspädagogisches Forum 6 (1996), 47-49.
96. Jugend und Religion. Empirische Skizzen auf der Basis einer Befragung von 2700 österreichischen Jugendlichen. In: Österreichisches Religionspädagogisches Forum, 5 (1995), 45-49.

97. Religionsunterricht. Empirische Einblicke in ein umstrittenes Fach. Erste Ergebnisse einer österreichweiten SchülerInnenbefragung. In: Christlich Pädagogische Blätter 108 (1995), 227-229.
98. Integration „(lern-)behinderter“ Kinder. Empirische Befunde - Hinweise auf sonderpädagogische Basisliteratur. In: Christlich Pädagogische Blätter 108 (1995), 2-5.
99. Der Mensch: Ein „animal symbolicum“. Cassirers „Philosophie der symbolischen Formen“ und die Symboldidaktik. In: Arbeitshilfen Gymnasium 6, Loccum 1995, 15-21.
100. Das Kind als Theologe. In: Entwurf. Religionspädagogische Mitteilungen 1/1995, 8-10.
101. Sollen Kinder ihre Eltern ehren? Pädagogisch-psychologische Anmerkungen zur Problematik und Aktualität des 4. Gebotes. In: Internationale katholische Zeitschrift Communio 24 (1995), 1-10.
102. Die Kindheit Jesu im Wandel der Geschichte und in der Sichtweite der Kinder. In: Religionspädagogische Beiträge 35/1995, 196-189.
103. Kindbilder: Spiegel der Erwachsenen. In: Religionspädagogische Beiträge 35/1995, 57-68.
104. Der Weltkatechismus - Herausforderung für die Religionspädagogik? Religionspädagogik - Herausforderung für den Weltkatechismus? Antrittsvorlesung an der Theologischen Fakultät der Universität Salzburg In: Religionspädagogische Beiträge 34 1994, 3-16.
105. Von der Nordsee bis zu den Alpen“ - Ein Plädoyer für regionale Lösungen. In: Katechetische Blätter 119 (1994), 765-768.
106. Kindsein vor dem dritten Jahrtausend. Zwischen Wandel und Bestand. In: Christlich Pädagogische Blätter 107 (1994), Heft 4, 2-7.
107. Auf den Spuren des Apostels Paulus: Theologische Grundlagen. In: PRAXIS, Katechetisches Arbeitsblatt 1993, Heft 5, 2-19.
108. Selbstverfaßte Kurzbiographie. In: Christlich Pädagogische Blätter 106 (1993), 267-268.
109. Begründung des Religionsunterrichts aus dem Auftrag der Schule? In: Lebendige Katechese. Beihefte zu Lebendige Seelsorge 15 (1993), 103 - 108.
110. Psychologie und Religion. Verfeindete Geschwister - symbiotische Antypoden? In: Psychoscope. Zeitschrift der Schweizer PsychologInnen und Psychologen 10 (1993), Heft 14, 7-9.
111. Jugendokkultismus: Medienspektakel oder tödliche Gefahr? Kurzbericht über eine empirische Untersuchung im Kanton Luzern. In: Christlich Pädagogische Blätter 106 (1993), 98-100.
112. Das Umweltbewußtsein von Kindern: Unentwickelt oder unterschätzt? In: Religionspädagogische Beiträge 31/1993, 154-160.
113. Wieviel Religion braucht das Kind? In: Welt des Kindes 2/1993, 29-31
114. Was halten die Jugendlichen von ‚ihrem‘ Okkultismus? Bericht über eine Befragung von 650 Jugendlichen. Katechetische Blätter 118 (1993), 212-216.
115. Glaubensboten in der Schweiz. Geschichtlicher Grobübersblick. In: PRAXIS-Katechetisches Arbeitsblatt 1992, Heft 6, 2-17.
116. Psychologische Zugänge zu biblischen Texten. In: Christopherus 37 (1992), 154-164.
117. Einwurzelung - oder: Entwurzelung? Kritische Anmerkungen zu den Religionsbüchern für die Sekundarstufe von H. Halbfas und zu deren Würdigung durch H. B. Petermann. In: Katechetische Blätter 117 (1992), 866-869.
118. Psychologische Aspekte des Phänomens Eugen Drewermann. In: Internationale Katholische Zeitschrift 21 (1992), 471-478.
119. Kinder und die Rechtfertigung Gottes - Ein Stück Kindertheologie. In: Schweizer Schule 79 (1992), 7-12.
120. »Ein Kind, das ist man lang«. Kindheit und Kindsein aus der Sicht von Kindern und Jugendlichen. In: Der Evangelische Erzieher 44 (1992), 214-227.
121. Jugendokkultismus: Medienspektakel oder ernsthafte Gefahr? In: Schweizer Schule 79 (1992), Heft 2, 3-10.
122. Theorie und Methode. In: Drewermann und die Kirche. In: Zur Debatte. Themen der Katholischen Akademie in Bayern 22 (1992), Nummer 3, 7-8.

123. Kinder als Theologen? In: Zeitschrift für Religionsunterricht und Lebenskunde 20 (1992), 19-22.
124. Ist das Psychogramm der Kleriker schon geschrieben? Psychologische Anmerkungen zu Eugen Drewermanns Buch „Kleriker“. In: Theologisch-Praktische Quartalschrift 139 (1991), 303-311.
125. Die Moralphysikologie von Lawrence Kohlberg und seiner Schule und die Moralthologie. Ein Beitrag für eine intensivere und rekonstruktiv-kritische Interdisziplinarität. In: Freiburger Zeitschrift für Philosophie und Theologie 38 (1991), 57-82.
126. Wirksames und verantwortungsbewußtes Lernen. In: Pädagogische Führung 2 (1991), 135-137.
127. Gottesvorstellungen in der kindlichen Entwicklung. In: Lebendige Katechese. Beihefte zu: Lebendige Seelsorge, 13 (1991), 19-24.
128. >Gott ist ein Mensch für mich<. Kurzbericht über eine empirische Untersuchung zu den Gottesbildern im Grundschulalter. In: Katechetische Blätter 116 (1991), 331-335.
129. Herr, Du durchschaust mich“ - Theologische Gedanken zur Bildungsreihe über Identität. In: Praxis, Katechetisches Arbeitsblatt 1990/Heft 4, 2-5.
130. Die Kenntnisse von Theologiestudenten über alttestamentliche Erzählungen. Ergebnisse einer explorativen schriftlichen Befragung. In: Religionspädagogische Beiträge 26/1990, 115-126.
131. Biblisches Erzählen. In: PRAXIS, Katechetisches Arbeitsblatt 1990/Heft 3, 2-30.
132. Blick in andere Zeitschriften: The Journal of Empirical Theology. In: Katechetische Blätter 115 (1990), 216-217.
133. Literaturbericht zur empirischen Religionspädagogik. In: Katechetische Blätter 115 (1990), 218-222.
134. Symbol and Symbol Didactics. Report on the Congress of the Association of Catholics Catechism Instructors Augsburg/Leitershofen, September 30 - October 3, 1988. In: Journal of Empirical Theology 2 (1989), H. 1. 81-83.
135. Fasi dello sviluppo religioso secondo James W. Fowler e Fritz Oser. Panorama comparativo e critico. Orientamenti Pedagogici 36 (1989), 1090-1121.
136. Eine bloße Geschichte - oder ein Gleichnis? Die Entwicklung des Gleichnisverständnisses als zentrale Komponente der Gleichnisdidaktik. In: Der Evangelische Erzieher 41 (1989), 429-439.
137. Symbolbildung bei C.G. Jung und Jean Piaget. In: Religionspädagogische Beiträge 23/1989, 70-89.
138. Wenn wir immer tiefer graben ... kommt vielleicht die Hölle“. Plädoyer für die „Erste Naivität“. In: Katechetische Blätter 114 (1989), 654-662.
139. Symboldidaktik. In: Katechetische Blätter 113 (1988), 23-27.
140. Wie entwickelt sich das religiöse Denken des Kindes? In: PRAXIS - Katechetisches Arbeitsblatt. 1988/6, 1-11.
141. Religiöse Entwicklung im Lichte subjektiver Theorien. Perspektiven weiterführender Forschung im Umfeld der Theorie des Religiösen Urteils. In: Religionspädagogische Beiträge 21/1988, 65-94.
142. Tiefenpsychologie und Exegese. Anmerkungen zum Psychologiekonzept Eugen Drewermanns. In: Herder Korrespondenz 42 (1988), 114-118.
143. Gleichnisse - schon in der Grundschule? Ein kognitiv-entwicklungspsychologischer Beitrag zur Frage der altersgerechten Behandlung biblischer Gleichnisse. In: Katechetische Blätter 112 (1987), 194-203.
144. Das Weltbild des Kindes. In: PRAXIS: Katechetisches Arbeitsblatt 1987/3, 1-30.
145. Symbole? Ein kritischer Diskussionsbeitrag zu den Religionslehrbüchern von Hubertus Halbfas. In: Der Evangelische Erzieher 39 (1987), 598-613.
146. Entstehung religiöser Identität. Religiöses Urteil, seine Stufen und seine Genese. In: Christliches ABC. Heute und Morgen. Stichwort: Religionspädagogik 1986, 161-210.

Gemeinsame Publikation

1. Meindl Jensy & Bucher Anton.: Gibt es eine spirituelle Persönlichkeit? Eine differentialpsychologische Studie, oder warum die Big Five nicht reichen. In: Wege zum Menschen. Zeitschrift für Seelsorge und Beratung, heilendes und soziales Handeln. Verlag Vandenhoeck & Ruprecht GmbH&CoKG, Göttingen, 67. Jg., Heft 3, Mai/Juni 2015, S.228-238.

Als Erstautor in gemeinsamen Publikationen

1. Bucher, A. & Gerhard Büttner: Kindertheologie - Eine Zwischenbilanz. In: Zeitschrift für Pädagogik und Theologie. Der evangelische Erzieher ZPT 1/05, Braunschweig 2005, 57. Jahrgang, 35-46.
2. Bucher, A. & Arzt, S.: Vom Katecheten zur Religionspädagogin. Eine empirische Untersuchung über die Studienmotive, die religiöse Sozialisation und die Studienerwartungen von jungen TheologInnen. In: religionspädagogische Beiträge 42/1999, 19-48.
3. Bucher, A. & Montag, S.: Vorbilder: Peinliche Überbautypen oder nach wie vor notwendig. Bericht über zwei aktuelle empirische Untersuchungen. In: Religionspädagogische Beiträge 40/1997, 61-82.
4. Bucher, A. & Rothbucher, H.: ReligionslehrerInnen: ausgebrannte Pessimisten oder sinnerfüllte Idealisten. Kurzbericht über eine Befragung in Salzburg. In: Christlich-Pädagogische Blätter 109 (1996), 47-51.
5. Bucher, A. & Stachel, G.: Die Spiritualität von Theologiestudenten. In: Katechetische Blätter 113 (1988), 659-668.
6. Bucher, A. & Oser, F.: „Wenn zwei das gleiche Gleichnis hören ...“. Theoretische und empirische Aspekte einer strukturalistischen Religionsdidaktik. In: Zeitschrift für Pädagogik 33 (1987), 167-184.

Als Zweitautor in gemeinsamen Publikationen

1. Oser, F. & Bucher, A.: Konvergenz von Religiosität und Freiheit? Plädoyer für einen offenen Endpunkt. Zeitschrift für Pädagogik, 1992, 253-276.
2. Oser, F. & Bucher, A.: Die Entwicklung des religiösen Urteils. Ein Forschungsprogramm. In: Unterrichtswissenschaft 15 (1987), 132-156.
3. Oser, F. & Bucher, A.: Wie beten Kinder und Jugendliche - Entwicklungsstufen und Lernhilfen. In: Lebendige Katechese 7 (1985), 163-171.